



"donnerstags"

AMTSBLATT DER GEMEINDE IRNDORF

27. JAHRGANG
DONNERSTAG
25. April 2024
NR. 17

"donnerstags" erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Königsheim, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttligen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
Herausgeber: Bürgermeisteramt 78597 Irndorf, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Jürgen Adolf Frank oder dessen Vertretung im Amt.
Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkicher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Karten-Vorverkauf für die Südwest Messe

Auch in diesem Jahr besteht für die Bürgerschaft die Möglichkeit, verbilligte Eintrittskarten für die Südwest Messe auf dem Rathaus zu erwerben. Die Südwest Messe findet vom 25. Mai bis 02. Juni 2024, täglich von 9:00 bis 18:00 Uhr statt.

MESSE-EINTRITT (TAGESKARTE):

Vorverkauf Erwachsene	5,50 €	(Tageskasse: 8,00 €)
Vorverkauf Kinder (6-14 Jahre)	4,00 €	(Tageskasse: 5,50 €)

Speziell für Senioren: Karten „Froh und Heiter“ für den Montag, 27. Mai 2024 von 10:00 bis 12:00 Uhr. Die Karten beinhalten das Vormittagsprogramm „Froh und Heiter - Vom Schlager bis zur Volksmusik“ mit einem kleinen Frühstück und anschließendem Messebesuch. Diese Karten können zum Preis von 8,50 € erworben werden.

Hinweis: Die Karten „Froh und Heiter“ sind erst ab 30. April 2024 erhältlich!

Für Rentner/innen und Schüler/innen sind die Eintrittspreise im Vorverkauf und an der Tageskasse gleich (Vorzugskarte zu je 5,50 €). Kinder unter 6 Jahren sind frei. Vorteil beim Erwerb im Vorverkauf: Keine Wartezeiten an der Tageskasse. Schwerbehinderte mit Eintrag B im Ausweis erhalten ausschließlich an den Tageskassen eine Vorzugskarte für 5,50 €, Begleitperson frei.

Die Vorverkaufs-Karten können bei der Gemeindeverwaltung erworben werden.



Homepage der Gemeinde Irndorf

AUFRUF AN DIE IRNDORFER VEREINE UND GEWERBEBETRIEBE

Die Gemeindeverwaltung möchte darauf aufmerksam machen, dass die Angaben zu einzelnen Vereinen auf unserer Homepage nicht (mehr) aktuell sind bzw. gänzlich fehlen.

Die Gemeindeverwaltung ruft alle **Vereinsvorstände** dazu auf, die Einträge auf unserer Homepage regelmäßig zu überprüfen und der Gemeindeverwaltung eventuelle Änderungen und Ergänzungen schriftlich oder per E-Mail mitzuteilen. Für die Veröffentlichung von Namen und Kontakten benötigen wir das ausdrückliche Einverständnis der jeweiligen Person(en).

In diesem Zuge möchten wir auch die ortsansässigen **Gewerbebetriebe** ermuntern, ihre Einträge zu kontrollieren und/oder fehlende Einträge nachzureichen.

BÜRGERMEISTER- WAHL 2024

TERMINE DER GEMEINDEVERWALTUNG

Wahltermin:
05. Mai 2024

Eventueller
Stichwahltermin:
26. Mai 2024





Amtliche Mitteilungen

Achtung!

Vorgezogener Redaktionsschluss!

Für alle Ortsreporter gilt (wegen des Feiertages am 01.Mai):

Redaktionsschluss für das „donnerstags“ vom 02.05.2024 (KW 18):

Freitag, 26.04.2024 um 15:30 Uhr

Um Beachtung wird gebeten.

MAIBAUM-STELLEN IN IRNDORF

Verkehrsrechtliche Anordnung des Landratsamtes Tuttlingen:

Das Stellen des Maibaums findet am 30.04.2024 von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr und das Fällen des Maibaumes am 03.06.2023 von 13:00 Uhr bis 13:30 Uhr auf dem Molkeplatz in Irndorf statt.

Die Einmündungen in den Veranstaltungsbereich Molkeplatz aus der Hauptstraße, Triebstraße, Johannesstraße und Hohlgasse werden zum genannten Zeitraum für den Verkehr voll gesperrt.

Die Umleitung erfolgt über Im Winkel-Drei-Kreuz-Straße-Hardtstraße.

ÖPNV:

Dem Bus der Fahrt 2031 bzw. 2034 (Ankunft Molkeplatz 17:23 Uhr, Abfahrt Molkeplatz 17:37 Uhr) ist die Durchfahrt zu ermöglichen. Die Fahrten Molkeplatz an um 18:18 Uhr sowie die Fahrt Irndorf, Molkeplatz ab 18:37 Uhr entfallen.

Die Gemeindeverwaltung bittet um Beachtung!



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst: 112

Allgemeiner Notfalldienst: 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: **116117**

Augenärztlicher Notfalldienst: **116117**

HNO Notfalldienst: **116117**

Onlinesprechstunde docdirekt von Montag bis Freitag 9 - 19 Uhr nur für gesetzlich Versicherte unter: 0711-96589700 oder docdirekt.de

Tuttlingen, Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum -

Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen

Mo, Di, Do: 19 - 21 Uhr, Mi und Fr: 18 - 21 Uhr, Sa, So und Feiertage: 10 - 18 Uhr

Villingen-Schwenningen HNO, Schwarzwald-Baar-Klinikum

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Sa, So und an FT 9-21 Uhr

Der allgemeine Notfalldienst Tel.: 116117 ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die 112 anzurufen.

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Einheitliche Notfallnummer für Baden-Württemberg: 0761 / 120 120 00

Unter 0761 / 120 120 00 erhalten Sie die Information, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt Ihres Anrufes Notdienst haben.

Für die Notfallversorgung nach Unfällen sind wie bisher die Zahnkliniken in Baden-Württemberg sowie weitere Kliniken mit entsprechenden Fachabteilungen Anlaufstelle.

Neben der neuen einheitlichen Notfalldienstnummer steht selbstverständlich auch weiterhin die Notfalldienstsuche auf unserer Webseite zur Verfügung (www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst).

Zahnarztpraxis Dr. Doms

Zahnärztliche Sprechstunden

Wir bieten Ihnen regelmäßige Sprechstunden in unserer Irndorfer Zahnarztpraxis an. Termine hierfür werden ausschließlich telefonisch vergeben. Sie erreichen uns entweder über die Irndorfer Praxistelefonnummer 07466/7176 oder über unsere Praxis in Tuttlingen Telefonnummer 07461/14655.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Neupatienten sind gerne willkommen.

Weitere Informationen über unsere Zahnarztpraxis erhalten Sie auf unserer Homepage: www.za-edoms.de

Zahnarzt Dr. Eberhard Doms / Zahnärztliche Fachangestellte Britta Heni

Nachbarschaftshilfe „von Haus zu Haus“

Einsatzleiterin: Frau Monika Rebholz,
Eichfelsenstraße 18, Tel. 07466/1222

Katholische Sozialstation-Altenhilfe

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Frau Kerstin Schmid
Tel. 07463/7980

Gesundheitsnetz Heuberg

Sprechzeiten in Irndorf

Die Sprechzeiten bei der Patientenlotsin, Frau Hermle-Wehl, finden jeweils **am letzten Dienstag im Monat von 14:00 bis 15:00 im Sitzungsraum** der Eichfelsenhalle statt.

Kontaktdaten:

Veronika Hermle-Wehl
Telefon: 0162 461 3957
E-Mail: v.hermle-wehl@gn-heuberg.de
Gesundheitsnetz Heuberg eG
Gosheimer Straße 4
78585 Bubsheim
www.gn-heuberg.de

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 27.04.2024:

Apothekene Neuhausen, Tel.: 07467 - 9 49 40,
Tuttlinger Str. 2, 78579 Neuhausen ob Eck

Sonntag, 28.04.2024:

Honberg-Apothekene Tuttlingen, Tel.: 07461 - 96 61 50,
Robert-Koch-Str. 18, 78532 Tuttlingen

Mittwoch, 01.05.2024:

Hubertus-Apothekene Tuttlingen, Tel.: 07461 - 32 80,
Bahnhofstr. 41, 78532 Tuttlingen

Beginn des Notdienstes jeweils morgens um 08:30 Uhr bis zum nächsten Morgen um 08:30 Uhr

Tagesaktuelle Notdienstinformationen zu den Apotheken erhalten Sie auch auf der Homepage <http://lak-bw.notdienst-portal.de> oder kostenfrei aus dem Festnetz unter der Nummer 0800/0022833

Öffentliche Bekanntmachung

9. Fortschreibung Flächennutzungsplan, Teil A: Photovoltaik-Freiflächenanlage Mühlheim GVV Donau-Heuberg Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Donau-Heuberg hat am 10. April 2024 in öffentlicher Sitzung für die Verbandsgemeinden Bärenthal, Buchheim, Fridingen, Irndorf, Kolbingen, Mühlheim und Renquishausen den Entwurf der 9. Fortschreibung Flächennutzungsplan, Teil A: Photovoltaik-Freiflächenanlage Mühlheim gebilligt und beschlossen die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Die Stadt Mühlheim möchte zur Förderung der erneuerbaren Energien eine Fläche auf der Gemarkung Stetten planungsrechtlich sichern. Da die geplante Ausweisung des Gebietes im Außenbereich liegt, hat die Stadt Mühlheim hierzu das erforderliche Bebauungsplanverfahren mit der Ausweisung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage eingeleitet. Da jedoch der Bebauungsplan nicht aus dem Flächennutzungsplan entwickelt ist, ist eine Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB notwendig.

Bei der 9. Fortschreibung, Teil A handelt es sich um keine Gesamtfortschreibung im Sinne eines gesamtträumlichen Konzepts. Vielmehr umfasst die vorliegende Fortschreibung die Ausweisung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage im Mühlheimer Ortsteil Stetten.

Die geplante Ausweisung für die Fortschreibung des Flächennutzungsplans liegt im Norden des Mühlheimer Ortsteils Stetten. Die Abgrenzung ist auf nachstehendem Planausschnitt dargestellt.

Das Erfordernis zur Änderung des Flächennutzungsplanes ergibt sich aus der Verantwortung der Gemeinde für die städtebauliche Ordnung und Entwicklung Sorge zu tragen und diese rahmensetzend für die Bebauungspläne vorzugeben, sodass diese aus dem Flächennutzungsplan entwickelt werden können.

Der vorliegende Entwurf enthält folgende Änderungen:

- der westliche und südliche Bereich wurde wie im Bebauungsplanentwurf als Maßnahmenfläche für Natur und Landschaft dargestellt (Funktion: Waldabstand und naturschutzfachlicher Ausgleich)
- Der Umweltbericht zum Flächennutzungsplan wurde analog zum Umweltbericht zum Bebauungsplans angepasst.

Öffentlichkeitsbeteiligung

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB findet in der Zeit vom

**26. April 2024 bis
einschließlich 31. Mai 2024**

durch Veröffentlichung im Internet auf der Homepage des GVV Donau-Heuberg statt: www.donau-heuberg.de, unter Aktuelles, unter Bekanntmachungen.

Zusätzlich werden die Unterlagen im selben Zeitraum in den Rathäusern der Verbandsgemeinden während der üblichen Öffnungszeiten als Papierfertigung zur Einsichtnahme bereitgestellt:

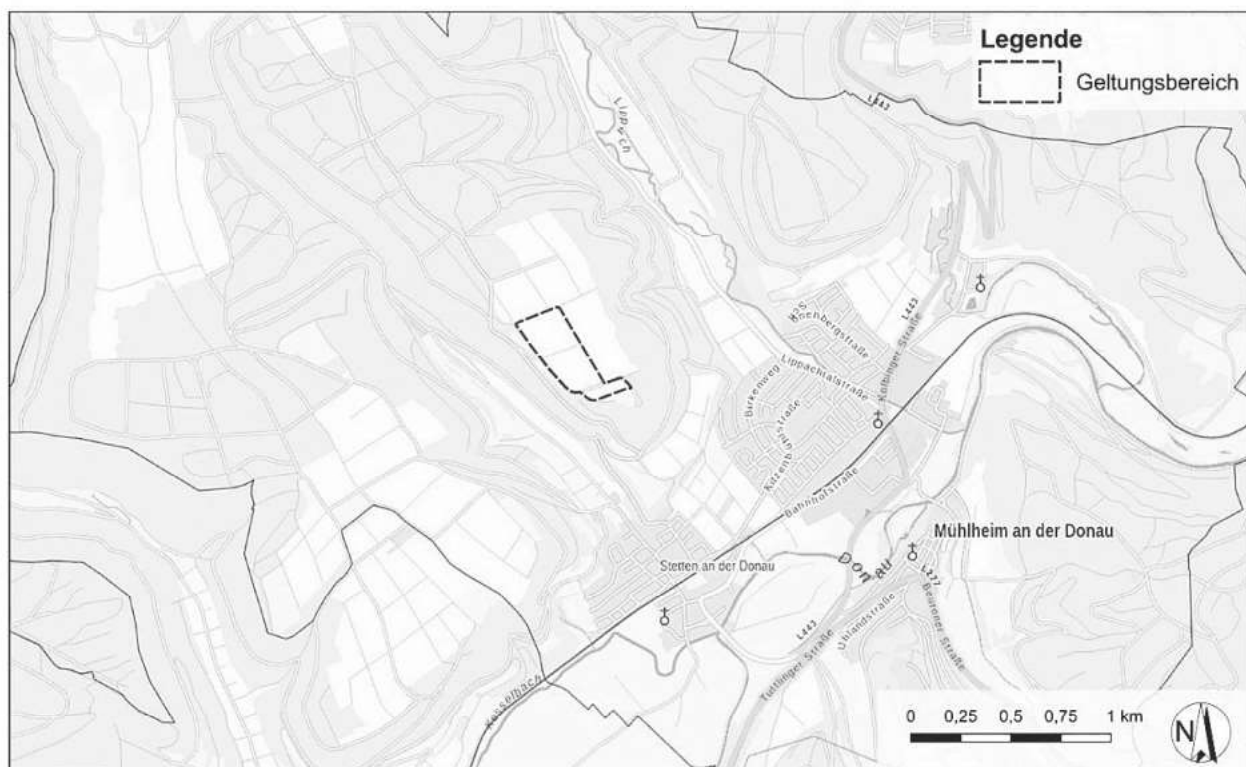
- Gemeinde Bärenthal, Kirchstraße 8, 78580 Bärenthal
- Gemeinde Buchheim, Rathausstraße 4, 88637 Buchheim,
- Stadt Fridingen, Bürgerbüro, Kirchplatz 2, 78567 Fridingen
- Gemeinde Irndorf, Eichfelsenstraße 22, 78597 Irndorf

- Gemeinde Kolbingen, Hauptstraße 3, 78600 Kolbingen
- Stadt Mühlheim, Schloßstraße 1, 78570 Mühlheim
- Gemeinde Renquishausen, Kolbinger Straße 1, 78603 Renquishausen

Während der oben genannten Frist können Stellungnahmen abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (per E-Mail an nicole.wagner@donau-heuberg.de) oder sind bei Bedarf in den Rathäusern der Mitgliedsgemeinden schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorzubringen oder per Briefpost einzureichen.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 4a Abs. 6 BauGB nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben können. Schriftlich vorgebrachte Anregungen sollten die volle Anschrift des Verfassers und gegebenenfalls auch die Bezeichnung des betroffenen Grundstücks enthalten. Anregungen werden auf jeden Fall entgegengenommen, auch wenn sie dieser Anforderung nicht entsprechen.

Es wird außerdem darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können. Bestandteil der Auslegung sind ein Lageplan sowie ein Erläuterungsbericht mit Begründung, der Umweltbericht sowie die beschlussmäßig behandelten Stellungnahmen aus der frühzeitigen Anhörung.



Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und Bestandteil der ausgelegten Unterlagen:

- Umweltbericht vom 25.03.2024 mit Informationen zu den Auswirkungen auf die Schutzgüter Mensch (insbesondere die Auswirkungen auf seine Gesundheit und die Wohn- und Erholungsfunktionen), Tiere und Pflanzen (insbesondere die Auswirkungen auf deren Lebensraum), Boden (insbesondere die Auswirkungen der Flächenversiegelung), Wasser (Auswirkungen auf Grund- und Oberflächenwasser und die Verwendung des anfallenden Niederschlagswassers), Klima/Luft (Auswirkungen auf die Kaltluft- und Frischluftproduktion), Landschaft und Landschaftsbild (die Auswirkungen über die Beeinträchtigung als Folge des Vorhabens) und die Auswirkungen auf Kultur und sonstige Sachgüter.

Folgende wesentliche umweltrelevante Stellungnahmen sind zum Vorentwurf eingegangen und können ebenfalls während der Auslegungszeit eingesehen werden:

- Landratsamt Tuttlingen – Untere Natur-schutzbehörde zu den Auswirkungen der Planung auf Natur und Landschaft, insbesondere auf die angrenzenden geschützten Biotope.
- Landratsamt Tuttlingen – Landwirtschaftsamt zu den Auswirkungen der Planung auf die zukünftige landwirtschaftliche Nutzung.
- Landratsamt Tuttlingen – Untere Forstbe-hörde zu den Auswirkungen der Planung auf die Bewirtschaftung der angrenzenden Waldbestände und den erforderlichen Waldabstand.
- Naturpark Obere Donau zu den Auswirkungen der Planung auf die Belange des Naturparks.

In Zusammenhang mit dem Datenschutz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Flächennutzungsplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlicher Sitzung (Ortschaftsrat/ Gemeinderat) beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Stellungnahme oder der betroffenen Personen ausdrückliche und offensichtliche Einschränkungen ergeben. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz. Sofern die Stellungnahme ohne Absenderangaben abgegeben werden, ergeht keine persönliche Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Fridingen, den 12. April 2024
gez. Jürgen Zinsmayer
Verbandsvorsitzender

Bürgermeister-sprechstunde

Terminvereinbarung und Anmeldung im Vorzimmer.



Das Landratsamt Tuttlingen informiert

On-Demand-Verkehr startet am 1. Mai

Zum 1. Mai 2024 kommt der neue On-Demand-Verkehr im Landkreis Tuttlingen. Der On-Demand-Verkehr ist ein linien- und fahrplanunabhängiger Bedarfsverkehr. Das Gebiet umfasst alle Orte im Landkreis Tuttlingen sowie Beuron, Weigheim und Tuningen. Der Ein- und Ausstieg ist an jeder Haltestelle möglich. Neben den klassischen Haltestellen wurden 20 weitere touristische Hey! Move-Stops, wie das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, den Knopfmacherfelsen oder den Hochseilgarten in Mahlstetten, eingerichtet.

Der neue Verkehr heißt Hey! Move und fährt von Montag bis Freitag von 21:00 bis 24:00 Uhr, an Samstagen von 6:00 bis 24:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 7:00 bis 24:00 Uhr.

Zur Nutzung von Hey! Move ist eine einmalige Registrierung kostenlos per Hey! Move-App und per WebBooking oder kostenpflichtig per Telefon notwendig. Die Fahrtbuchung ist ebenfalls per App, WebBooking oder per Telefon möglich. Per App und Web funktioniert die Bezahlung automatisch, bei der telefonischen Buchung wird bar bezahlt. Die Hey! Move-App kann im App Store und auf Google Play heruntergeladen werden.

Auf www.hey-move.de gibt es weitere Informationen zum On-Demand-Verkehr, den Buchungswegen und den Haltepunkten sowie einen allgemeinen Erklärfilm zum Ablauf.

Die L-Bank Baden-Württemberg informiert

Elterngeld

Neue Elterngeldanträge für Geburten ab dem 01.04.2024.

Die aktuellen Anträge können **bei der Gemeindeverwaltung** abgeholt werden.

Die jeweils aktuellen Formulare stehen außerdem immer unter www.l-bank.de/elterngeld zum Download zur Verfügung.

Online-Antrag

Die Eltern können den Antrag auf Elterngeld auch online ausfüllen und die erforderlichen Nachweise hochladen. Dann muss das ausgefüllte Formular nur noch ausgedruckt und unterschrieben zur Post gebracht werden.

Der Online-Antrag bietet den Vorteil, dass die Eingaben sofort auf Richtigkeit geprüft werden. Außerdem erhalten die Antragsteller eine individuelle Liste, der dem Elterngeldantrag beizufügenden Unterlagen.

Beides führt zu weniger Rückfragen durch die L-Bank und zu einer schnelleren Bewilligung.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Eichfelsenstraße 22, 78597 Irndorf
Tel. 07466 / 227; Fax 07466 / 1631;
Mail: info@irndorf.de

Öffnungszeiten ohne Anmeldung:

Dienstagnachmittag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr und nach Voranmeldung bis 18:00 Uhr.

Wartezeiten sind nicht auszuschließen.

Telefonische Erreichbarkeit für Termine außerhalb der Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag:
8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Montag, Dienstag und Donnerstag:
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Peter Irndorf



28. April 2024
5. Sonntag der Osterzeit
Lesejahr B
„Bild zum Sonntag 28.04.“

1. Lesung: Apostelgeschichte 9,26-31
 2. Lesung: 1. Johannes 3,18-24
- Evangelium: Johannes 15,1-8

» Ich bin der wahre Weinstock und mein Vater ist der Winzer. Jede Rebe an mir, die keine Frucht bringt, schneidet er ab und jede Rebe, die Frucht bringt, reinigt er, damit sie mehr Frucht bringt. Ihr seid schon rein kraft des Wortes, das ich zu euch gesagt habe. Bleibt in mir und ich bleibe in euch. «

Gottesdienstordnung für Irndorf von Donnerstag, 25.04. bis Sonntag, 05.05.2024

Samstag, 27.04.24

Keine Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 28.04.24

Kein Gottesdienst

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in unserer SE Donau-Heuberg! (siehe unten!)

Mittwoch, 01.05.24

– Hl. Josef der Arbeiter

18.00 Uhr Rosenkranz bei der Lourdesgrotte auf dem Friedhof!
Initiative „Deutschland betet Rosenkranz für den Frieden“
! Keine Abendmesse !

Freitag, 03.05.24

– Hl. Philippus und hl. Jakobus, Apostel
18.30 Uhr Holy Hour - Lobpreis und Anbetung in unserer St. Peter Kirche.

Herzliche Einladung! (siehe unten)

Samstag, 04.05.24

– **Hl. Florian und hl. Märtyrer von Lorch**
Keine Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 05.05.24

10.30 Uhr Eucharistiefeier – Familiengottesdienst
Thema: Ostern in Symbolen
Lektor: Gabi Granz
Ministranten: Lea Oexle – Dana Maier

13.30 Uhr Rosenkranz bei „Maria Hilf“ auf dem Welschenberg

14.00 Uhr Maiandacht der Seelsorgeeinheit Donau-Heuberg bei „Maria Hilf“ auf dem Welschenberg
Pfarrer Klose wird die Predigt halten, **musikalische** Mitgestaltung durch die Musikkapelle Irndorf. Im Anschluss findet ein Hock mit Kaffee und Kuchen statt. (nur bei guter Witterung)

Gottesdienstordnung der anderen Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Donau-Heuberg

Donnerstag, 25.04.24

19.00 Uhr Kolbingen
19.00 Uhr Renquishausen

Freitag, 26.04.24

19.00 Uhr Neuhausen

Samstag, 27.04.24

Keine Sonntagvorabendmesse in der SE, Pastoralteam ganztägig auf Erstkommunion-Ausflug

Sonntag, 28.04.24

09.00 Uhr Fridingen
09.00 Uhr Mühlheim (Wortgottesdienst)
10.30 Uhr Kolbingen
10.30 Uhr Neuhausen (Wortgottesdienst)

Dienstag, 30.04.24

19.00 Uhr Fridingen
Mühlheim: Keine Abendmesse

Mittwoch, 01.05.24

19.00 Uhr Stetten

Donnerstag, 02.05.24

19.00 Uhr Kolbingen
Renquishausen – Keine Abendmesse

Freitag, 03.05.24

19.00 Uhr Fridingen – Eucharistische Anbetung
Neuhausen: Keine Abendmesse

Samstag, 04.05.24

16.00 Uhr Mühlheim – St. Antonius Altenzentrum
18.30 Uhr Renquishausen

Sonntag, 05.05.24

09.00 Uhr Neuhausen
09.00 Uhr Stetten
10.00 Uhr Kolbingen (Wortgottesdienst)
10.30 Uhr Mühlheim - Familiengottesdienst
13.30 Uhr Welschenberg bei „Maria Hilf“ - Rosenkranz
14.00 Uhr Welschenberg bei „Maria Hilf“ - SE-Maiandacht
19.00 Uhr Fridingen - Ökum. Taizégebete im kath. Gemeindehaus

WEITERE INFORMATIONEN**Wochendienst bei Beerdigungen und Trauerfeiern:**

Von Dienstag, 30.04.2024 bis Samstag, 04.05.2024: Diakon Reiser, Pfarramt Kolbingen, Tel. 07463/1581 oder Handy 0170 569 1324

Dienstag, 07.05.2024 bis Freitag, 10.05.2024: Pfarrer Klose, Pfarramt Fridingen, Tel. 07463/430

Tauftermine für Irndorf:

Mai: Samstag, 11.05.2024 um 14.00 Uhr

Juni: Sonntag, 16.06.2024 um 11.30 Uhr

Juli: Samstag, 13.07.2024 um 14.00 Uhr

Pfarrer Joseph im Urlaub

Pfarrer Joseph befindet sich vom 30. April bis 04. Mai 2024 im Urlaub. Bitte beachten Sie, dass daher weniger Gottesdienste stattfinden können.

Holy Hour - Lobpreis und Anbetung

am Freitag, 03. Mai 2024 um 18.30 Uhr in unserer St. Peter Kirche in Irndorf.

In einer gestalteten Anbetungsstunde wollen wir mit Lobpreisliedern, freiem Gebet und Stille Gott die Ehre geben und in eine tiefere Beziehung mit Jesus kommen. Diese Stunde ist eine Zeit für Dich selbst, in der Du zur Ruhe kommen und durchatmen kannst, in der wir gemeinsam auf Jesus schauen und Du Dich von ihm liebevoll anschauen lassen darfst.

Herzliche Einladung!**Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst**

„Fam.Gottesdienst – Ostern in Symbolen“



Thema: „Ostern in Symbolen“ – so kann die österliche Freude immer in uns sein!
Am Sonntag, 05.05.2024 um 10.30 Uhr in der St. Peter Kirche in Irndorf

Kinder- und Familiengottesdienste in unserer SE Donau-Heuberg

An den kommenden Wochenenden finden wieder Familiengottesdienste mit einem österlichen Thema statt:

Sonntag, 05.05.2024

um 10.30 Uhr in Mühlheim für Mühlheim und Stetten
um 10.30 Uhr in Irndorf

Sonntag, 12.05.2024

um 10.00 Uhr in Renquishausen (Wortgottesdienst)
um 10.30 Uhr in Fridingen

Wir laden heute schon alle Kinder mit ihren Familien herzlich zu diesen besonderen Gottesdiensten ein.

Maiandachten auf dem Welschenberg

Traditionell begehen wir den Monat Mai mit den Andachten an den Maisonntagen auf dem Welschenberg. Herzlich laden wir ein, **um 13.30 Uhr** bei „Maria Hilf“ den **Rosen-**

kranz zu beten und um **14.00 Uhr** bei der **Andacht** mit dabei zu sein.

Wir bitten Sie, zu diesen Andachten das **Gotteslob** mitzubringen.

Die Maiandachten finden bei jedem Wetter auf dem Welschenberg statt, es wird bei Schlechtwetter nicht in die Pfarrkirche ausgewichen.

Die Zufahrt mit dem Auto von Mühlheim/Schwedengrab und von Bergsteig aus ist möglich.

Maiandacht der SE bei „Maria Hilf“

Die erste Maiandacht in diesem Jahr findet am **Sonntag, 05. Mai 2024 um 14.00 Uhr** bei „Maria Hilf“ auf dem Welschenberg statt und wird als Maiandacht der Seelsorgeeinheit Donau-Heuberg gefeiert. Zuvor beginnt um **13.30 Uhr** das Rosenkranzgebet.

Pfarrer Gerwin Klose wird die Predigt halten und die Musikkapelle Irndorf wird die Andacht musikalisch mitgestalten. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zur Begegnung bei Kaffee, Kuchen und anderen Getränken bei der Kirchenruine. Dieser Hock findet nur bei guter Witterung statt. Recht herzliche Einladung an alle Gemeinden unserer SE zu dieser besonderen Maiandacht.

Weitere Maiandachten bei „Maria Hilf“:

Sonntag, 12. Mai 2024

mit Pfarrer Joseph Mujuni

Pfingstsonntag, 19. Mai 2024

mit Pastoralreferentin Jutta Krause

Sonntag, 26. Mai 2024

mit Diakon Karl-Heinz Reiser

Herzliche Einladung.

Ministranten-Aktions-Kalender

Wir, das Pastoralteam wollen mit Euch einmal im Monat etwas unternehmen und so die Minis der SE zusammenbringen. Wir wollen gemeinsam etwas erleben, kleine Gottesdienste feiern, Spaß haben und und und ... deshalb haben wir uns für jeden Monat etwas einfallen lassen.

Hier die Termine im Überblick:

Samstag, 15.06.2024 Bunter Spielernachmittag in Mühlheim

Freitag, 19.07.2024 Open-Air-Kino in Fridingen

28.07.-03.08.2024 Ministranten-Romwallfahrt für die angemeldeten Ministranten

September Jahresausflug mit dem ganzen Pastoralteam

Oktober Drachenbasteln in Irndorf

Freitag, 15.11.2024 Spieleabend in Kolbingen

Freitag, 13.12.2024 Weihnachtsfeier mit Wichteln in Mühlheim

Ihr bekommt jeweils rechtzeitig davor eine Einladung mit genaueren Informationen, um Euch zur Miniaktion anzumelden. Wir hoffen, es ist für jede und jeden etwas dabei und freuen uns, wenn Du oft oder immer dabei bist.

Liebe Grüße Pfarrer Gerwin Klose, PR Jutta Krause, Pfarrer Joseph Mujuni und Diakon Karl-Heinz Reiser

**Eisenbahnwochenende
für Jung und Ältere**

Samstag, 04. Mai 2024, 10.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 05. Mai 2024, 10.00 bis 15.00 Uhr

Im Gemeindehaus der kath. Kirchengemeinde St. Martinus, Unterer Damm 1, 78567 Fridingen

Mitmachen ist angesagt, auch am Freitag, 03. Mai beim Aufbau und Inbetriebnahme der Anlage.

Katholische Erwachsenenbildung

Meine Mutter in mir –

Tagesseminar in Tuttlingen

Samstag, 27.04.2024, 9.00 - 17.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus Lohmehlen in Tuttlingen, Eichhörnchenweg 2. Der Teilnahmebeitrag liegt bei 70 €. Anmeldung unter www.keb-tuttlingen.de oder Tel. 07461/965980-20

Unter der Leitung von Heidrun Hog-Heidel, Familientherapeutin und Sara Löhe, Achtsamkeitscoach geht es an diesem Tag auf Entdeckungsreise, auf der die eigene Mutter und ihre Prägung auf uns und unsere Persönlichkeit im Mittelpunkt steht. Es ist eine Einladung zur Begegnung mit den Anteilen der eigenen Mutter in uns selbst.

Achtsam sein - Unterwegs auf dem Beuroner Jakobsweg mit Pilgerführerin Heidrun Hog-Heidel. Pilgertour von Bärental nach Beuron am Mittwoch, 01.05.2024 von 10.30 bis ca. 17.00 Uhr. Treffpunkt um 10.30 Uhr an der Kath. Kirche in Bärental. Beitrag 15 €, Anmeldung unter www.keb-tuttlingen.de oder 07461/965980-20.

Beim gemeinsamen Pilgern auf dem Jakobsweg starten wir in Bärental, machen Halt bei der Kapelle Maria Mutter Europas und wandern weiter nach Beuron. Wir beginnen den Tag mit einem kleinen Impuls und einer Stunde schweigen. Zur Stärkung gibt es unterwegs ein Vesper/Brotzeit – bitte bringen Sie etwas zum Teilen für das gemeinsame Picknick mit.

Die Wegstrecke beträgt ca. 17 km, bitte auf gutes Wanderschuhwerk achten, Stöcke sind von Vorteil. Gemeinsam fahren wir mit bereit gestellten Fahrzeugen zurück nach Bärental.

Alle Kurse und Veranstaltungen unter www.keb-tuttlingen.de

Weitere Infos: Katholische Erwachsenenbildung, Uhlandstraße 3, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/96 59 80 – 20,
E-Mail: info@keb-tuttlingen.de

**„antenne 1 Neckarburg
Rock&Pop - die kirche“
April/Mai 2024**

UKW Blumberg 87,9,
Rottweil 93.1,
Schwarzwald-Baar 102.0,
Schramberg 103.7,
Oberndorf 104.6,
Tuttlingen 107.6
und im Kabel

App, Internetradio und Infos:
www.antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“

Einen Moment zum Nachdenken und Auf-tanken
täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

**„Typisch himmlisch -
Kirche am Sonntagmorgen“**

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik
sonn- und feiertags von 8 - 10 Uhr

28.04. „Sebastian Hirsch – Christ, Musiker, Komponist und mehr“

05.05. „Brot und Rosen, - 50 Jahre Betriebsseelsorge Tuttlingen-Rottweil“

09.05. „Himmlische Momente zu Christi Himmelfahrt mit PRAlexander Krause“

12.05. „Aufgetischt-spannende Naturgeschichten rund um unser Essen und Trinken mit Judith Engst“

Hans-Peter Mattes
Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

**Kath. Kirchengemeinde St. Peter Irndorf
Pfarrer Gerwin Klose,**

Pfarrbüro Fridingen
Kirchstr. 10, 78567 Fridingen
Tel.: 07463/430
E-Mail: StMartinus.Fridingen@drs.de

**Pfarrer Joseph Mujuni
Pfarrbüro Mühlheim**

Ettenbergstr.4, 78570 Mühlheim
Tel.: 07463/354
E-Mail: StMariaMagdalena.Muehlheim@drs.de

**Diakon Karl-Heinz Reiser
Pfarrbüro Kolbingen**

Wachtfelsenstr. 1, 78600 Kolbingen
Telefon: 07463/1581
E-Mail: ErloeserJesusChristus.Kolbingen@drs.de

**Pastoralreferentin Jutta Krause
Fridingen**

Tel.: 07463/9918819
E-Mail: jutta.krause@drs.de
Homepage: www.se-donau-heuberg.de

**In Irndorf:
Gewählte Vorsitzende des KGR
Martina Brunner**

Tel.: 07466/1578
E-Mail: martinabrunnerkgr@gmx.de

**Ansprechpartner vor Ort - Pfarrsekretärin
Monika Rebholz**

Tel.: 07466/1441
E-Mail: monika.rebholz@gmx.de

Kath. Kirchenpflege, Frau Heike Steidle

Tel.: 07466/613



**Evangelische
Kirchengemeinde
Mühlheim**

Wochenspruch:

Singt dem Herrn ein neues Lied,
denn er tut Wunder. (Psalm 98,1)



Hoffnungsleuchtend

Warum bist du so glücklich, fragt jemand.
Einer hat mich angesehen, sage ich.
Nichts musste ich vorzeigen.
Keine Eintrittskarte. Kein Zeugnis. Keinen Pass.
Er hat mich wider Erwarten
für gut befunden.
Ich sei, so sagt er, liebenswert.
So wie ich bin.
nach Tina Willms

Liebe Gemeindemitglieder,

mit der Hoffnung ist es so eine Sache. Es gibt ja das Sprichwort „Die Hoffnung stirbt zuletzt.“ Da ist was Wahres dran, finde ich. Wer die Hoffnung aufgibt, der hat verloren. Der begräbt seinen Glauben, einen Traum oder die Aussicht auf eine bessere Zukunft. Ich hatte auch mal einen Traum...von einem Garten ohne Maulwurf. Dann kam der Winter, danach weckte die Sonne mit ihren ersten warmen Frühlingsstrahlen das Gras und die Blumen und et voila: keine Maulwurfshügel waren mehr zu sehen! Innerlich habe ich mich schon darauf eingestellt, das kleine penetrante Tierchen mit einer würdigen (Freuden-)beerdigungsfeier zu verabschieden. Hoffnungsvoll startete ich in einen neuen Tag und siehe da: Ein neuer Maulwurfshügel. Er ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden. Er lebt, der Maulwurf. Nun hab ich als Mensch zwei Möglichkeiten: Entweder ich begrabe meine Hoffnung auf einen maulwurfsfreien Garten oder ich träume weiter von einem Garten ohne Maulwurf. Wenn wir im Leben Rückschläge einstecken müssen, dann haben wir auch immer die Entscheidungsmöglichkeit. Wenn uns etwas wirklich wichtig ist, wenn uns etwas am Herzen liegt, dann lohnt es sich, die Hoffnung weiterzuleben. Wenn nicht, dann begraben wir sie lieber und widmen uns anderen Dingen. Es lohnt sich nicht immer Zeit und Kraft in etwas zu investieren, so bitter das auch auf den ersten Blick sein mag. Vor allem dann, wenn es um liebgewonnene Gewohnheiten oder alte Traditionen geht. Manchmal wird die Hoffnung, wird ein Traum an einer neuen Stelle ausgesät. Und wie man im Fall meines Maulwurfs sieht: Manchmal erleben wir auch schon im Hier und Jetzt etwas von der Auferstehungshoffnung. Ob wir das nun wollen oder nicht...

Ihre Pfarrerin Nicole Kaisner

Regelmäßigen Termine:

Mittwoch

Konfiunterricht wöchentlich 15.30 – 17.00 Uhr Uhr, ev. Gemeindezentrum

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 28. April 2024

10.30 Uhr Gottesdienst in mit Abendmahl in Fridingen (Pfrin. N. Kaisner)

**Kraftsteinhock am Mittwoch
am Mittwoch, 1. Mai um 11 Uhr**

Das Evang. Jugendwerk lädt herzlich zur Maihockete auf den Kraftstein (Kraftstein3, 78601 Mahlsetten) ein. Gemeinsam starten wir mit einem Gottesdienst in den Tag und gehen dann in ein gemütliches Beisammensein über. Zum Mittagessen stehen Grillwürste, Steaks, Camembert und Kartoffelsalat bereit. Gegen später gibt es Kuchen.

Für Getränke ist ebenfalls gesorgt. Für unsere jungen Gäste bieten wir zwischen 12 Uhr und 16.30 Uhr ein Kinderprogramm. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Abschiedskonzert von Kantor Helmut Brand am Samstag, 04. Mai, 20 Uhr
Stadtkirche Tuttlingen**

Im Sommer 2024 geht Kantor Helmut Brand nach 39 Jahren in den Ruhestand. Mit einem Orgelkonzert am 04. Mai und einem Chor- und Orchesterkonzert am 29. Juni nimmt er mit einem Konzert Abschied. Als Nachfolger wurde Dmitri Grigoriev gewählt, der zum 1. Oktober sein Amt als Kirchenmusiker antritt.

Zur Aufführung am 4. Mai kommen Praeludium und Fuge Es-Dur (BWV 552) von Johann Sabastian Bach, sowie Improvisationen von Helmut Brand. Von Wolfgang Amadeus Mozart erklingt die Sinfonie g-moll (KV 550) in einer Bearbeitung für Flöte, Violine, Cello und Orgel von Johann Nepomuk Hummel. Die Ausführenden sind Dr. Lina Nordhues (Querflöte), Annika Mattes (Violine), Louis Bernert (Violinchello) und KMD Helmut Brand (Orgel).

Der Eintritt ist frei, um Spenden zum Erhalt der Stadtkirchenorgel wird gebeten.

**Taufest auf dem Kraftstein
am Donnerstag, Himmelfahrt, 09. Mai
um 11 Uhr**

Sie wollen Ihr Kind taufen, unter der Weite des Himmels, mitten in wunderschöner Natur? Dann ist das Taufest auf Kraftstein vielleicht genau das Richtige für Ihre Tauffeier!

Wir laden an Himmelfahrt wir zu einem Taufgottesdienst und anschließendem Stehempfang auf dem Kraftstein ein. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne im Gemeindebüro.

Gerne können Sie Ihre Wünsche und Vorstellungen des Gottesdienstes bei den Planungen einbringen.

**Evangelisches Pfarramt
Mühlheim a. d. Donau**

Pfarrerin Nicole Kaisner
Tel.: 017631759692
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

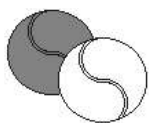
Öffnungszeiten Gemeindebüro:
Mittwoch von 8 – 11 Uhr
Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558
E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

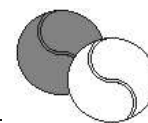
Evang. Kirchenpflege
E-Mail: evkpfmuelheim@web.de



**Vereine und
Organisationen**



Tennisclub Irndorf e.V.



!!!! Endlich wieder Tennistraining !!!!

Liebe Tennis-Kids, Tennis-Jugend und Tennis-Freunde,

nach einer sehr langen Durststrecke und einigen schwierigen Jahren haben wir nach intensiver Suche wieder einen Vereinstrainer gefunden.

Ab der bald beginnenden Tennissaison wird Uli Claus unseren Verein als Vereinstrainer begleiten. Uli Claus ist ein sehr erfahrener und hoch motivierter, ausgebildeter Trainer. Er hat die C und B Tennistrainerlizenz und über 40 Jahre Trainererfahrung. Zuletzt hat Uli Claus bei der TG Bisingen 1 in der Herrenmannschaft 40 Oberliga gespielt.

Gerne möchten wir daher vor allem unseren Tennis-Kids und unserer Tennis-Jugend wieder qualifiziertes Training anbieten. Das Training wird jeden Dienstagnachmittag ab 15 Uhr bis ca. 20/21 Uhr stattfinden. Wie gewohnt werden alle tennisinteressierten Kinder und Jugendliche in 4-er Gruppen, je nach Spielstärke und Alter, eingeteilt. Selbstverständlich können sich auch alle Kinder und Jugendlichen melden, welche voraussichtlich nicht am Dienstag teilnehmen können, aktuell sind wir noch in der Abstimmung nach einem Alternativtermin. Die Trainingsstunden der Kinder und Jugendlichen unterstützt der Tennisverein wieder mit 5EUR/Stunde. Die Kosten für eine Trainingsstunde liegen bei 35 EUR/Stunde (abzgl. des Zuschusses) dividiert durch die Gruppenteilnehmer/innen.

Am Samstag, den 04.05.24 ab 11 Uhr findet auf dem Tennisplatz Irndorf ein erstes Kennenlernen und sofern die Wetterbedingungen es zu lassen auch ein erstes Schnuppertraining statt.



Anmeldung für das Sommertraining (ab Jahrgang 2019):

Name	
Geburtsdatum	
Adresse	
Kontaktdaten	
Ich habe bereits früher trainiert	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Ich möchte trainieren, kann aber nur an einem Alternativtermin	An welchem Wochentag?

Abgabe bei Fabian Griebble (Ahornweg 13) oder Dirk Oßwald (Drei-Kreuz-Str. 14)



**Obst- und
Gartenbauverein
Irndorf**

**Einladung zu einer Wanderung
auf dem Egesheimer Jubiläumsweg
am Sonntag, 5. Mai.**

Der Weg führt rund um das Dorf. Zuerst schauen wir uns die Besonderheiten der Kirche an. Am Anhäuserbach entlang sehen wir die Arbeit des Bibers. Auf der anderen Talseite verweilen wir in Ferdis Bie-

nenpark. Bei der Streuobstwiese wird uns der OGV Egesheim in seinem Zelt mit Kaffee und Kuchen bewirten. Bei der Loretokapelle besteht die erste von mehreren Möglichkeiten die Wanderung abzukürzen.

Der Weg geht weiter ins Bäratal Richtung Reichenbach. Auch hier wechseln wir auf die andere Talseite und erreichen durch ein Waldstück das Dorf.

Treffpunkt: Sonntag, 05. Mai 13.00Uhr Eichfelsenhalle (vorher wählen). Wir fahren in Fahrgemeinschaften.
Stecke: ungefähr 7 km



Narrenverein Irndorf

Maibaum stellen

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Maibaum an der Molke geben.

Dieser wird bereits zum 2. Mal durch die Baumsteller des Narrenverein Irndorf, am **30.04.2024 um 18.00 Uhr**, gestellt. Wir freuen uns über viele Zuschauer!

Das Kranzen hat auch in diesem Jahr der „Liebe & Frieden-Verein“ übernommen, hierfür ein herzliches Dankeschön!

Der Elferrat



Sportverein 1911 e. V. Irndorf

SGM Irndorf / Bärenthal : SV Böttingen 3:1

Am Freitagabend gastierte der SV Böttingen in Bärenthal. Bei regnerischer Witterung waren die Anfangsminuten durch Zweikämpfe und lange Bälle bestimmt. Nach einem Eckball in der 16. Spielminute war es dann soweit. Max Drössel verlängerte den Eckball von Chris Brunner unhaltbar mit der Hacke ins Lange Eck. In der Folge kam Böttingen besser ins Spiel und hatte die ein oder andere gefährliche Situation, die aber unsere 11 erfolgreich abwehren konnte.

Nach der Halbzeit war es in der 60. Minute wieder soweit. Nach einem Freistoß für die SGM bekam Böttingen den Ball nicht weg und Max zirkelte überlegt den Ball in die Maschen.

In den folgenden Minuten überzeugte unsere Mannschaft mit einer kompakten Defensive. Und hätte durch einen 11-Meter das Spiel früher entscheiden können.

Doch in der 80. Minute war es David Rebolz, der durch den Assist von Marco Aicher das 3:0 erzielen konnte.

Kurz vor Schluss verkürzte Böttingen noch auf 3:1 und die letzte große Chance konnte Axel parieren. So war das Ergebnis zum Schluss 3:1 für unsere SGM.

Fazit: Im Keller brennt noch Licht. Nach dem starken Derby und dem Sieg nach langer Zeit sollte es der Mannschaft den Push geben im Abstiegskampf nochmal alles reinzuwerfen.

Vorschau:

Sonntag, 28.04.24

SC Wellendingen - SGM Irndorf / Bärenthal
Anstoß: 15:00 Uhr



Veranstaltungen und Termine

Der Musikverein Nusplingen lädt ein

Jugendmusiktage, 07. – 09. Juni 2024

**Junge Talente zeigen sich mutig:
Jugendmusiktage mit Wertungsspiel**

Die Planungen des MV Nusplingen laufen auf Hochtouren - die Organisation der diesjährigen Jugendmusiktage sind in vollem Gange.

Ein weiteres Mal wurde der Musikverein Nusplingen vom Blasmusikverband Zollernalb mit der Austragung der 48. Jugendmusiktage der Bläserjugend betraut.

Dort treten junge Musikerinnen und Musiker aus dem ganzen Zollernalbkreis nach dem Motto „jung, mutig, talentiert“ vor eine fachkundige Jury und stellen ihr musikalisches Können unter Beweis. Den MVN freut es sehr, einer Vielzahl talentierter Jung-Musikerinnen und Jung-Musikern mit den **Jugendmusiktagen vom 07. – 09. Juni 2024** eine Plattform bieten zu können, um ihr musikalisches Talent präsentieren zu können. Aktuell planen und organisieren die Mitglieder des MVN das Festwochenende.



Das Programm steht bereits:

Programm Jugendmusiktage 07.-09. Juni 2024

Freitag

17:00 Uhr Handwerker vesper und Altkameradentreffen mit dem Kreissenorenorchester
ab 18:30 Uhr Fassenstich und Unterhaltung durch die Musikvereine Bärenthal und Obernheim sowie der Bauernkapelle Böfingen.

Samstag

08:30 Uhr Wertungsspiele
18:00 Uhr Festkonzert Junge Bläserphilharmonie Zollernalb KVJO
21:00 Uhr Partyabend mit der Froschenkapelle (Einlass ab 19:00 Uhr)

Sonntag

09:00 Uhr Kirche
11:00 Uhr Frührschoppen
13:00 Uhr Unterhaltungsnachmittag mit Kinder- und Jugendprogramm
16:00Uhr Notenbekanntgabe

Jede Menge Spaß und gute Unterhaltung sind bei diesem musikalischen Highlight garantiert. Nähere Informationen zum Programm sowie zum Kartenvorverkauf für die Froschenkapelle gibt es auf der Internetseite des MV Nusplingen oder auf Instagram @mvnusplingen.

Prickelnder Mai im Theater- Bahnhof Mühlheim

HERZENS-SACHE - am 05.05. um 19 Uhr

Ein humorvoller Einakter, durch wechselnde Stilmittel und rasante Stimmungswechsel in einen Reigen verblüffender Stilübungen verwandelt.

Kabarettistischer Rundumschlag durch die Theater-Genres, herzhaf gewürzt mit Hintersinn und Selbstironie! Eine Vorstellung, die Sie sich gönnen dürfen und die Ihre Lachmuskeln lockern wird. Dauer ca. 1 Stunde, Eintritt: 18,-€ auf allen Plätzen, Reservierung unter: 07463-2580007, 0171-8058869 oder service@theater-bahnhof.de

Ein schillernd-frecher Abend...Glauben Sie den Gästebuch-Einträgen: „Alles total phantasievoll – cool -witzig - lohnt sich - unbedingt hingehen“. Kommen Sie oder empfehlen Sie uns weiter!

Das Naturschutzzentrum Obere Donau informiert

**Pflanzentauschbörse an der
Klostermauer in Beuron am 27. April**

Am Samstag, 27. April, veranstalten das Naturschutzzentrum Obere Donau, die BODEG (Naturpark-Apfelsaft Projekt) und die Klostergärtnerei Beuron von 14 bis 18 Uhr eine Pflanzentauschbörse entlang der Klostermauer in Beuron.

Bei der Tauschbörse besteht die Möglichkeit, sich mit Sämereien und Setzlingen alter Sorten einzudecken und selbst Überzähliges zum Tausch oder Verkauf anzubieten. Wer selbst Pflanzgut anbieten möchte, kann sich hierfür beim Haus der Natur anmelden, per Mail an info@nazoberedonau.de oder telefonisch unter 07466/92800. Kurztzuschlossene können sich auch noch am Veranstaltungstag direkt vor Ort melden.

Neben dem Angebot von Pflanzgut gibt es bei der Pflanzentauschbörse ein vielfältiges Programm.

Die Klostergärtnerei und die BODEG bieten jeweils um 14:30, 15:30 und 16:30 Uhr Führungen durch den Wirtschaftsgarten des Klosters und den Apfelgarten vor der Klostermauer an. Das Naturschutzzentrum Obere Donau ist mit seinem Infomobil vor Ort und bietet Aktionen zum Bau von Nistkästen und Nützlingsbehausungen an. Hierbei besteht auch die Möglichkeit, sich über ein freiwilliges ökologisches Jahr (FÖJ) am Haus

der Natur zu informieren und sich dabei mit den beiden aktuellen Freiwilligendienstleistenden auszutauschen. Die BODEG, die Klostergärtnerei, der Naturparkverein und Partner des Naturparks sind ebenfalls mit Ständen vertreten und bieten verschiedene Mitmachaktionen an. Das Künstlerhepaar Gabriela Schwan und Rainer Müller-Tombrink möchte mit einer Ausstellung entlang der Klostermauer zum Nachdenken über unser Verhältnis zur Natur anregen. Für das leibliche Wohl ist mit Dinneten aus dem Lehmbackofen ebenfalls gesorgt. Zum Abschluss der Veranstaltung findet um 17:30 Uhr ein Vortrag von Patrick Kaiser vom Genbänkle e.V. zum Thema „Vielfalt säen – Zukunft ernten“ statt. Das komplette Veranstaltungsprogramm finden Sie unter www.nazoberedonau.de.

Beuron.

Kunstvortrag „Wachstum regt sich“.

Donnerstag, 2. Mai, 18:30 Uhr
(Anmeldung bis 30.04.)

„Wachstum regt sich“ - dies war ein Leitspruch Paul Klees und zugleich einer seiner Bildtitel; richtungsweisend dafür, wie Bildende Kunst Unsichtbares sichtbar werden lässt. Die Bilderreise geht von Dürers Rasenstück über barocke Stillleben zur romantischen Naturauffassung. Verblüffende Einsichten erwarten uns in der Moderne im Universum der Fibonaccizahlen, gleichsam geheimnisvoll in der Natur wie in der Kunst. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Gabriela Schwan, Kunstvermittlerin und Rainer Müller-Tombrink, Künstler; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 30. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Mit der Natur im Einklang - Sinneswanderung.

Freitag, 3. Mai, 14:30 Uhr
(Anmeldung bis 30.04.)

Eine geführte Wanderung im Donautal auf ebenem Gelände für alle, die naturverbunden sind und einen neuen Blickwinkel beim Spazierengehen bekommen möchten. Unterwegs genießen die Teilnehmenden Atem-, Entspannungs- und Achtsamkeitsübungen. Sie erspüren die Rückverbindung zur Erde und den vier Elementen. Sie erfahren mit allen Sinnen von den Geheimnissen, die unser aller Ursprung für uns bereithält: Die Natur. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Annette Koch-Vossler, Sozialpädagogin und Naturcoach; Gebühr: 15,- €; Anmeldung bis 30. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Leibertingen. Naturpark-Vespertour.

Samstag, 4. Mai (Bestellung bis 30.04.)

Auf der Naturpark-Vespertour können die Erzeuger von regionalen Lebensmitteln besucht, die schönsten Gegenden des Naturparks entdeckt und unterwegs ein Naturpark-Vesper genossen werden. Die Vespertour startet am Bäumlehof in Leibertingen. Dort werden die vorbestellten Vespertüten am Samstag, 4. Mai in der Zeit von 9 bis 11 Uhr im „Lädele“ ausgegeben. In der Tüte

befindet sich neben allerlei regionalen Leckereien auch ein Wandervorschlag. Am Weg gibt es mehrere Möglichkeiten, Rast einzulegen. Natürlich kann man das Vesper auch einfach so genießen – aber nach ein wenig Bewegung schmeckt es doch gleich viel besser. Treffpunkt: „Lädele“ Bäumlehof, Leibertingen; Kosten: Vespertüte für Erwachsene 18,- €, für Kinder (bis 12 Jahre) 9,50 €; Informationen und Bestellung bis 30. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Kolbingen. Vierfelsenwanderung.

Samstag, 4. Mai, 13 Uhr

Auf idyllischen Waldwegen am Trauf entlang führt die Wanderung zunächst zum Wachtfelsen, Herrenfelsen und Lochfelsen, die faszinierende Ausblicke ins Donautal bieten. Auf einem schmalen Wanderweg überquert man das Hintelestal, gelangt nach einem kurzen Anstieg auf den Kirchweg und weiter zum Breiten Felsen. Von dort geht es zurück zum Ausgangspunkt. Bei der Wanderung erfahren Sie Wissenswertes zur Flora und Geologie der Schwäbischen Alb. Dauer: ca. 4 Stunden; Länge: 10 km; Treffpunkt: Parkplatz Schule Kolbingen; Anmeldung und Informationen beim Naturparkführer Hildebert Hipp, Tel. 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de.

Immendingen. Erlebnisführung Donauversickerung – Mit der Druidin unterwegs.

Samstag, 4. Mai, 10:30 Uhr

Bei der Führung mit Druidin Dagita erfahren die Teilnehmenden humorvoll verpackt, was die Götter Dona, Belinos und Cernunnos mit der Wasserscheide in dieser Region zu tun haben. Sie lassen sich faszinieren von naturspirituellen Zusammenhängen, geologischen Gegebenheiten, geschichtlichen Ereignissen, Mythen und Sagen. Treffpunkt: Nina's Ess Art in Immendingen; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Sauldorf und Meßkirch.

Exkursion Auf den Spuren der Biber und Infomobil trifft Biberbahn.

Sonntag, 5. Mai, 9:45 Uhr
(Anmeldung bis 03.05.)

Der Biber ist wie kaum ein anderes Tier in der Lage, die Landschaft zu gestalten. Über 100 Jahre waren die Tiere bei uns ausgerottet, doch seit einigen Jahrzehnten erobern sie sich ihren Lebensraum zurück. Zum Saisonauftakt der Biberbahn findet ein Aktionstag statt. In Sauldorf findet eine Exkursion im Naturschutzgebiet Sauldorfer Baggerseen statt, bei der wir auf Spurensuche gehen und ergründen, wie Biber leben und wie sich ihre Aktivitäten auf die Natur auswirken können. Wir diskutieren aber auch, warum sich die Tiere mit ihrer Tätigkeit nicht nur Freunde schaffen. In Meßkirch am Bahnsteig ist das Infomobil mit den Sommerrangern des Naturschutzzentrums im Einsatz und hat allerlei Infos und Materialien zum Thema Biber an Bord. Treffpunkt Exkursion: Biberbahn-Haltestelle Sauldorf; Leitung: Samantha Giering, Naturschutzzentrum Obere

Donau; Gebühr: 5,- €, Biberbahnfahrgäste 3,- €, Kinder bis 12 Jahre frei; Anmeldung bis 3. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Die Stadt Meßkirch informiert

Campus Galli: 27./28. April:

Themenwochenende:

„Im Scriptorium - Schrift und Schreiben im frühen Mittelalter“

Bücher sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Und auch lesen und schreiben ist heutzutage eine Selbstverständlichkeit. Im frühen Mittelalter war das anders. Damals waren nur wenige des Lesens und wohl noch weniger des Schreibens kundig. Und Bücher waren kein Massenprodukt, sondern kleine Kunstwerke, die in aufwändiger und mühevoller Handarbeit entstanden sind. Deshalb widmet Campus Galli der Schrift und dem Schreiben ein ganzes Wochenende. Besucher können sehen, wie Tierhaut bearbeitet wird und daraus Pergament entsteht und verfolgen, wie nach historischem Vorbild ein Buch gebunden wird. Die Buchmalerin Regula Borger gibt Einblicke in ihre Arbeit und Kalligraph Daniel Severin lässt die Feder übers Pergament gleiten. Auch an diesem Wochenende können Besucher bei Mitmachangeboten selbst aktiv werden und beispielsweise das Schreiben mit Griffel oder Federkiel (neu) lernen.

Die nächsten Veranstaltungen auf Campus Galli:

9. Mai, 11 Uhr: Sonderführung „Von Baum und Busch - Lebensgemeinschaft Wald“
12. Mai, 11 Uhr: Sonderführung „Die Klosterapotheke - Kräutergarten und Wildkräuter“
18./19. Mai: Themenwochenende „Vom Schaf zum Gewand“

Bibertag entlang der Bahnstrecke

Beim Bibertag am Sonntag, den 05. Mai 2024 gibt es zum Saisonauftakt auf der Strecke der Biberbahn Angebote für die ganze Familie rund um den namensgebenden Nager. Zum ersten Mal wird an diesem Tag das neue Maskottchen „Biba“ auf Tour sein und bis 17 Uhr auf den Fahrten zwischen Mühlingen und Menningen im Zug mitfahren und Luftballons an die Kinder verteilen. Ebenfalls in der Bahn gibt es Glitzertattoos mit Bibermotiv. Am Bahnhof in Meßkirch ist das Biber-Infomobil im Einsatz. Dort hat das Naturschutzzentrum Obere Donau mit seinen Sommerrangern allerlei Infos und Materialien zum Thema Biber an Bord. Wissenswertes gibt es auch bei der geführten Wanderung „Auf den Spuren der Biber“ die um 9.45 Uhr am Bahnhof Sauldorf startet. Bei einem Streifzug durch die herrliche Landschaft geht es dabei auf Spurensuche und es wird ergründet, wie Biber leben und wie sich ihre Aktivitäten auf die Natur auswirken können. Für diese Führung ist eine Anmeldung unter 07466 / 92800 erforderlich, Dauer bis ca. 11.30 Uhr. Für Fragen rund um den Bibertag steht die Tourist-Information Meßkirch gerne zur Verfügung unter tourismus@messkirch.de oder 07575 / 206-1426.

DRK Kreisverband Tuttlingen lädt ein

Fahrt an den Titisee

Mittwoch, 29.05.2024 • Halbtagesreise •

Unser heutiges Reiseziel ist der Titisee im schönen Hochschwarzwald. Der Natursee zählt mit seiner Seestraße zu den bekanntesten Ausflugszielen in Deutschland. Das Seeufer mit Blick über den herrlichen Schwarzwaldsee lädt zum Verweilen ein. Die zahlreichen Geschäfte, Cafés und Restaurants verführen zum Bummeln und Locken mit allerlei Leckereien. Mit dem Hochschwarzwälder Zäpfle-Bähnle fahren wir im gemütlichen Tempo zur Fürsätzhöhe auf 1.070 Meter. Über Heiligenbrunn führt uns die schöne Rundfahrt zurück nach Titisee. Rückkehr nach Villingen gegen 17 Uhr, Schwenningen gegen 17.05 Uhr und Spaichingen gegen 17.35 Uhr Tuttlingen gegen 18 Uhr.

Anmeldeschluss: 10.05.2024. Anmeldungen und nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Ansprechpartner vom DRK - Mobiler Sozialer Dienst in Spaichingen. Dieser ist Herr David Hein unter Tel. 07424 – 50 10 19 oder Email: david.hein@drk-tut.de. Die Anmeldungen werden nach Eingangstermin bearbeitet.

„Drum o Mensch, sei weise, pack die Koffer und verreise.“
– Wilhelm Busch

Die Handwerkskammer Konstanz informiert

Aufräumen im Gefahrstofflager

Termine für Gewerbe-Schadstoffsammlungen 2024

In den Landkreisen Schwarzwald-Baar, Tuttlingen und Konstanz werden auch 2024 wieder Schadstoffsammlungen für Handwerk, Handel und Gewerbe durchgeführt. Für die Unternehmen ist das die ideale Gelegenheit, im Gefahrstofflager aufzuräumen. Problemabfälle nehmen nicht nur unnötig Platz in Anspruch, sondern sind aufgrund ihrer Gefahreigenschaften oft gleichzeitig hinsichtlich Brand- und Gewässerschutz ein ernstzunehmender Risikofaktor. Die Gewerbe-Schadstoffsammlung ist hier eine bequeme, kostengünstige und rechtssichere Problemlösung. Bei den schon seit vielen Jahren angebotenen Sammlungen werden Problemstoffe wie Lacke, Lösemittel, Kühlschmierstoffe zu vorab festgelegten Konditionen entgegengenommen. Die Sammelmengen der Gewerbe-Schadstoffsammlung waren in den letzten Jahren leider deutlich rückläufig. Aus Wirtschaftlichkeitsgründen ist das Terminangebot der Gewerbe-Schadstoffsammlung deshalb auch 2024 reduziert: In den Landkreisen Tuttlingen und Konstanz gibt es jeweils nur einen Sammeltermin im Sommer.

An folgenden Terminen wird gesammelt: Landkreis Tuttlingen

Im Landkreis Tuttlingen findet der einzige zentrale Sammeltermin im Sommer statt:

am Mittwoch, 26. Juni 2024 bei der Beruflichen Bildungsstätte Tuttlingen GmbH (BBT), Max-Planck-Str. 17 (Zufahrt über B 14), von 10.00 bis 13.00 Uhr.

Anlieferbedingungen und Preisliste

Die Anlieferbedingungen und eine Preisliste können auf der Webseite der Handwerkskammer Konstanz heruntergeladen werden: <https://www.hwk-konstanz.de/gewerbeschadstoffsammlungen>

Kontakt bei Fragen zur Gewerbe-Schadstoffsammlung oder zur Entsorgung von Problemstoffen:

Umweltschutzberater
Handwerkskammer Konstanz
Peter Schürmann
Telefon 07531 / 205-375
peter.schuermann@hwk-konstanz.de

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen informiert

Nachmittag der offenen Tür für werdende Eltern

Am Welthebammentag, den 05. Mai, bietet die Geburtshilfe am Klinikum Landkreis Tuttlingen einen Nachmittag der offenen Tür für werdende Eltern und Interessierte an. Von 11 bis 17 Uhr können die Besucherinnen und Besucher die Räumlichkeiten des Kreißsaals und der Mutter-Kind-Station anschauen und das Team der Geburtshilfe persönlich kennenlernen.

Jede Menge Informationen gibt es hier rund um die Themen Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit. Externe Aussteller informieren zudem über Kurs- und Beratungsangebote für die erste Zeit mit Baby, Pflegeprodukte, Krankenkassenleistungen und vieles mehr.

Der Nachmittag der offenen Tür findet im Klinikum Landkreis Tuttlingen statt, Zeppeleinstraße 21 in Tuttlingen.



Interessantes und Wissenswertes

Der Landkreis Tuttlingen berichtet

Landkreis erreicht erstmals notwendige Masernimpfquote

In Baden-Württemberg erfassen die Gesundheitsämter im Rahmen der Einschulungsuntersuchungen den Impfstatus der Vorschulkinder. Landesweit waren dabei im Untersuchungsjahr 2023 96,5 % der untersuchten Kinder zweimal gegen Masern geimpft. Im Landkreis Tuttlingen lag die Impfquote für die vollständig gegen Masern geimpften Kinder bei 95,8 %. Zum ersten Mal erreicht der Landkreis damit die notwendige Masernimpfquote mit zwei Impfdosen. Denn die Übertragung von Masern in der Bevölkerung kann nachhaltig unterbrochen werden, wenn mindestens 95 % der Menschen immun gegen Masern sind.

Vier Jahre nach Änderung des Masernschutzgesetzes im Jahr 2020 zeigt die Änderung nun deutlich ihre Wirkung. Seit Ende der COVID-19-Pandemie sind die Masernfallzahlen in Europa deutlich angestiegen. So wurden im Europäischen Wirtschaftsraum 2.361 Masernfälle im Jahr 2023 gemeldet. In ganz Baden-Württemberg wurden im gleichen Zeitraum mit 5 Masernfällen vergleichsweise wenige Erkrankungen gemeldet. „Es ist wichtig, dass die Masernimpfquote weiterhin so hoch ist. Das verhindert, dass einzelne Masernfälle zu großen Ausbrüchen führen können und schützt auch diejenigen, die nicht geimpft werden können“, erklärt der Leiter des Gesundheitsamtes Dr. John Paul Fobiwe. Neben dem individuellen Schutz für den Geimpften selbst, können Impfungen auch einen Schutz für Mitmenschen bieten. Dadurch können auch Menschen geschützt werden, die selbst keine Immunität aufbauen können, zum Beispiel, weil ihr Immunsystem zu sehr geschwächt ist oder sie neugeboren sind. Die Ständige Impfkommission empfiehlt für Kinder zur Immunisierung gegen Masern zwei Impfstoffdosen.

Jährlich macht die Europäische Impfwache auf das Thema Impfen und den vorbeugenden Schutz aufmerksam. Die Europäische Impfwache findet in diesem Jahr vom 21. bis 27. April statt. Ziel der seit 2005 jährlich stattfindenden Kampagne ist es, in der Bevölkerung das Bewusstsein für die Bedeutung von Impfungen zu stärken. Im Vordergrund steht dabei in diesem Jahr, dass durch Impfungen Krankheitsausbrüche verhindert werden können, wenn Impflücken in der Bevölkerung rechtzeitig geschlossen werden.

Die Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) für Kinder und Erwachsene sind im Impfkalendar der STIKO abrufbar.

Die Handwerkskammer Konstanz informiert

1,7 Millionen Euro für Jung-Meister

Absolventen im Bezirk der Handwerkskammer Konstanz profitieren von der Meisterprämie // Meistergründungsprämie kann unterstützend beantragt werden

1500 Euro für den Meisterbrief im Handwerk: Seit 2020 hat jeder Absolvent in Baden-Württemberg Anspruch auf die Meisterprämie. In der Region der Handwerkskammer Konstanz stößt das Angebot auf große Resonanz. Seit Start wurden 1.669.500 Euro ausbezahlt. Im vergangenen Jahr profitierten 313 Meister von der Förderung des Landes.

„Die Meisterprämie ist ein unverzichtbarer Baustein, um dem Fachkräftebedarf im Handwerk zu begegnen. Wir als Handwerkskammer Konstanz fordern gemeinsam mit Handwerk BW, die Meisterprämie für einen erfolgreichen Meisterabschluss auf 3.000 Euro zu erhöhen“, so Werner Rottler, Präsident der Handwerkskammer Konstanz.

Wenige Anträge für Meistergründungsprämie

Jung-Meister in Baden-Württemberg haben seit Dezember 2020 auch die Möglichkeit, bis zwei Jahre nach ihrem Abschluss die Meistergründungsprämie zu beantragen. Sie ist an Gründerprogramme der L-Bank gekoppelt und wird als Tilgungszuschuss von bis zu 10.000 Euro angerechnet. Neben der Neugründung werden auch die Übernahme eines bestehenden Betriebs oder die Betriebsbeteiligung gefördert.

Im Gebiet der Handwerkskammer Konstanz wurden im vergangenen Jahr elf Anträge für die Meistergründungsprämie gestellt. Felix Keller, betriebswirtschaftlicher Berater bei der Handwerkskammer Konstanz, sieht hier noch Luft nach oben: „Häufig hat die Bank die Meistergründungsprämie nicht auf dem Schirm.“ Deshalb sei es wichtig, sich bereits vor dem Bankbesuch darüber zu informieren. Eine nachträgliche Bewilligung nach Kreditabschluss sei nicht möglich.

Informationen zur Meistergründungsprämie über Felix Keller, betriebswirtschaftlicher Berater bei der Handwerkskammer Konstanz,

07531/205-374, felix.keller@hwk-konstanz.de. Zur Meisterprämie berät Rebecca Bürgi vom Team Bildungsmanagement und Fortbildungsprüfungen der Handwerkskammer Konstanz unter 07531/205-356 oder rebecca.buergi@hwk-konstanz.de.

Die Donauergland GmbH informiert

Das Projekt Donauversickerung startet durch - Info-Points werden aufgebaut

Nachdem in der Vorwoche die neue webbasierte App zur Donauversickerung an den Start gegangen ist, konnte nun mit dem Spatenstich an der Fridinger Hauptversinkungsstelle der symbolische Startschuss zum Aufbau des erste Info-Points zur Donauversickerung gegeben werden. In den kommenden Wochen werden bei Fridingen, in Möhringen und in Immendingen drei überdachte Info-Points aufgestellt.

Alle Infos zum aktuellen Stand des Gemeinschaftsprojektes im Donauergland und zur App unter www.donauversickerung.de.

Neue Wandertipps

Beilage in der Schwäbischen Zeitung/ Gränzbote

Zum offiziellen Start der Wandersaison hat die Donauergland GmbH gemeinsam mit dem Schwäbischen Verlag und dem Labhard-Verlag eine 28 – seitige Beilage mit weiteren Wandertipps für sieben weitere Wandertouren im Donauergland erstellt. Diese wird im Donauergland als Beilage der Tageszeitung und des SÜDFINDER in die Haushalte geliefert. Zudem gibt es auch dieses Jahr wieder eine „Pocket-Version“ im DIN A 5-Format, das im Mai in der Geschäftsstelle und in den Rathäusern erhältlich sein wird.

Die neuen Touren sind wie auch alle anderen Rad- und Wandertouren auch im Internet über die Homepage der Donauergland GmbH zu finden und stehen dort auch zum Download bereit.

www.donauergland.de/planen-buchen/wandertouren-finden.

